

# Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Projektförderung



An die  
Bundesstiftung zur Aufarbeitung  
der SED-Diktatur  
Kronenstraße 05

10117 Berlin

nicht vom Antragsteller auszufüllen

(Eingangsstempel)

nicht vom Antragssteller auszufüllen

Kategorisierung/Projektnummer:

## **1. Antragsteller**

Name des Projektträgers (z. B. Verein, Institution etc.):

Rockradio.de e.V.

Anschrift:  
12207 Berlin, Fahrenheitstr. 30

Name, Vorname des/der Zeichnungsberechtigten  
Schnabel-Koeplin, Klaus ( Vorsitzender )

Tel.-Nr.:

0700 762 572 346

Fax-Nr.:

0700 762 572 346

e-mail:

ksk@rockradio.de

## **2. Projektbetreuer/Ansprechpartner:**

Name, Vorname

Thomas Jonscher

Anschrift (falls abweichend von 1.):

10245 Berlin, Boxhagener Str.35

Tel.-Nr.:

030/895 66 379

Fax-Nr.:

e-mail:

evadam44@yahoo.de

## **3. Projekttitel**

Veröffentlichung eines oppositionellen Liedermacherkonzertes

#### 4. Beschreibung des Vorhabens/Projekts

Eine **ausführliche** Beschreibung und Begründung des beantragten Vorhabens/ Projekts ist dem Antrag als Anlage(n) beigefügt. Diese Anlage(n) umfasst/umfassen, soweit für das Projekt notwendig, folgende Punkte:

- a) eine Zusammenfassung des beabsichtigten Vorhabens,
- b) eine ausführliche Darlegung der Projektkonzeption und –ziele,
- c) eine ausführliche Beschreibung der Quellen-/Materialgrundlage, die für das Vorhaben zur Verfügung steht und genutzt werden soll (z.B. Archivbestände, Literatur, Zeitzeugen etc.),
- d) ein vorläufiger Zeit- und Arbeitsplan
- e) eine Begründung der Relevanz des Vorhabens
- f) eine kurze Darstellung des Projektträgers (u. a. auch Nennung von beispielhaften Projekten, die bereits durchgeführt worden sind).

Darüber hinaus wird insbesondere auf folgende Fragestellungen eingegangen:

- a) Wird das Projekt in Kooperation mit anderen Trägern/Institutionen durchgeführt?
- b) Welche Zielgruppen sollen mit dem Projekt erreicht werden?
- c) Welche öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen sind geplant?

#### 5. Antrag

Ich beantrage bei der Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur die Gewährung einer Zuwendung für das unter 3 bezeichnete und unter 4 beschriebene Vorhaben

in Höhe von 15.700 €

Die Gesamtausgaben für die Realisierung des Vorhabens – einschließlich der Finanzierungsanteile Dritter und/oder eigener Mittel - belaufen sich

auf insgesamt 17.500 €

Das Vorhaben/Projekt soll in der Zeit vom 01.01.2009 bis 31.12.2009 erfolgen.

Bei mehrjährig angelegten Projekten beläuft sich die Aufteilung der bei der Stiftung beantragten Mittel insgesamt wie folgt:

Für das Jahr 200\_\_ auf \_\_\_\_\_ €

Für das Jahr 200\_\_ auf \_\_\_\_\_ €

Für das Jahr 200\_\_ auf \_\_\_\_\_ €

## 6. Finanzierungsplan

### a) Ausgaben

## Sachausgaben

Die Sachausgaben sind in einer gesonderten Anlage erläutert.

## Anlage Nr. 6 beigefügt

## Personenbezogene Sachausgaben

Hier sind die einzelnen Projektmitarbeiter, mit denen Honorar- und Werkverträge abgeschlossen werden sollen, aufgeführt.

Die personenbezogenen Sachausgaben sind in einer gesonderten Anlage erläutert.

## Anlage Nr. 6. beigefügt

### Personalausgaben (Anstellungsverhältnisse befristeter Art)

Hier sind die einzelnen Projektmitarbeiter aufgeführt, für die befristete Personalausgaben beantragt werden.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Tätigkeit	Beschäftigungs-zeitraum	Zahlung pro Monat	Gesamtes Entgelt
Summe				

Die jeweilige Qualifikation der für das Vorhaben vorgesehenen Projektmitarbeiter sowie eine Erläuterung zur vorgenommenen Bemessung der Entgelthöhe sind auf der/den in der Anlage befindlichen Tätigkeitsbeschreibung/en erläutert.

Anlage Nr. .... beigefügt

	<b>Gesamtausgaben</b>
--	-----------------------

### b) Einnahmen

Art der Finanzierung	Erläuterung	Betrag
1. Eigenmittel des Antragstellers (Art und Höhe der Eigenmittel sind zu erläutern. Es sind nur tatsächliche Eigenmittel auszuweisen. Ehrenamtliche Arbeit kann nicht im Finanzierungsplan geltend gemacht werden.)		
2. Einnahmen aus dem Projekt (z. B. Teilnehmergebühren, Verkaufserlöse) (Art und Höhe der Einnahmen sind zu erläutern)		
3. Sonstige Zuwendungen Dritter (z. B. Landesmittel)		
4. Spenden/Sponsorengelder (Art und Herkunft der Mittel sind zu erläutern)	Sponsoring Buchhandlung Bötzowbuch Bötzowstr. 27, 10407 Berlin	1.800 €
<b>5. Bei der Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur beantragte Zuwendungen</b>	<del>15.700 €</del>	15.700 €
	<b>Gesamteinnahmen</b>	1.800 €
	<b>Gesamtausgaben</b> (vgl. Punkt 6a)	17.500 €
	<b>Differenz</b>	15.700 €

## 7. Weitere Angaben und Erklärungen

a) Für das hier beantragte Vorhaben oder Teile davon wurde bei den nachfolgend genannten Stellen eine finanzielle Förderung beantragt bzw. folgende Anstrengungen und Aktivitäten (abgeschlossene und geplante) zur Akquisition von Drittmitteln unternommen:

Institution/Geldgeber	Stand der Anfrage	ggf. Höhe der Fördersumme

*Entsprechende Anfragen/Zusagen sind als Anlage(n) Nr. .... beigefügt!*

b) Ich/wir erkläre(n), dass

- mit dem Projekt noch nicht begonnen wurde,
- die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben selbstverständlich vollständig und richtig sind,
- der Projektträger zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG
  - nicht berechtigt ist,
  - berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt wurde (Preise ohne Umsatzsteuer),
- ich/wir damit einverstanden bin/sind, dass die von mir/uns erhobenen, in den Antragsunterlagen enthaltenen Daten in automatisierte Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert und ggf. an andere öffentliche Stellen weitergegeben werden, **soweit dies für die Bearbeitung des Antrages notwendig ist** und
- ich/wir stimme(n) zu, dass die Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur den Namen des Antragstellers, das Thema des beabsichtigten bzw. bewilligten Vorhabens und den bewilligten bzw. in Aussicht gestellten Förderbetrag veröffentlicht.

Diesem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:

- Ausführliche Projektbeschreibung aus der die Notwendigkeit der Förderung durch die Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur hervorgeht (siehe 4.)
- Erläuterungen zum Finanzierungsplan
- Satzung des Vereins sowie Auszug aus dem Vereinsregister
- Freistellungsbescheid des Finanzamtes.

Folgende Anlagen sind dem Antrag zusätzlich beigefügt:

	<b>Inhalt der Anlage</b>	<b>Seitenzahl</b>
Anlage 7	CD mit Mitschnitt des Liederkonzertes am 13.8.1989	
Anlage 8	Zwei Werbeblätter des Liedermachers von 1988/89	2
Anlage 9	Blatt aus Stasiakte mit Abbildung Musikkassetten „Die Herabwürdigung“	1
	weitere relevante Dokumente auf <a href="http://www.hannaske.de/dissident">www.hannaske.de/dissident</a>	

---

Ort, Datum

---

Rechtsverbindliche Unterschrift